



## Zahnärztekammer Westfalen-Lippe

### Ausbildungsberufe

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

#### **Berufsbild:**

Der Beruf der Zahnmedizinischen Fachangestellten ist ein sehr abwechslungsreicher Beruf, der im dualen System, also sowohl in der Praxis als auch in der Berufsschule, erlernt wird. Das Aufgabengebiet der Zahnmedizinischen Fachangestellten ist sehr abwechslungs- und umfangreich. Die Zahnmedizinische Fachangestellte hat die Möglichkeit, sich z. B. zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin, Zahnmedizinischen Kieferorthopädieassistentin, Assistentin für zahnärztliches Praxis-management, Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen oder Dental-Hygienikerin fortzubilden.

#### **Aufgaben:**

- dokumentieren Behandlungsabläufe
- erfassen erbrachte Leistungen für die Abrechnung
- organisieren Praxisabläufe
- wirken bei Maßnahmen zur Qualitätssicherung mit
- erstellen und überwachen Terminplanungen
- führen Schriftverkehr durch
- kontrollieren Zahlungseingänge
- wenden Informations- und Kommunikationssysteme an beachten

#### **Datenschutzregeln**

- arbeiten team- und prozessorientiert
- betreuen Patienten vor, während und nach der Behandlung
- assistieren bei der Behandlung
- führen Hygienemaßnahmen durch
- wirken bei der Erstellung von Röntgenaufnahmen mit
- wenden Vorschriften und Richtlinien des Umweltschutzes an
- erklären Patienten die Möglichkeiten der Karies- und

#### **Parodontalprophylaxe**

- leiten Patienten zur Mundhygiene an
- wirken in der Gruppenprophylaxe mit

#### **Anforderungen**

Teamarbeit wird in diesem Beruf sehr groß geschrieben. Ebenso erfordert er ein hohes Maß an Konzentrations- und Umstellungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit. Man sollte offen mit fremden Menschen umgehen können und gewissenhaft arbeiten können. Organisations- und Improvisationsvermögen ist genauso wichtig, wie gute Auffassungsgabe und Lernbereitschaft. Ebenso ist es wichtig, dass das Team in einer Zahnarztpraxis aufgeschlossen, freundlich und hilfsbereit ist.

#### **Ausbildung**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann bei besonders guten Leistungen jedoch auf 2 1/2 Jahre verkürzt werden. Neben der Ausbildung in der Zahnarztpraxis, besuchen die Auszubildenden zweimal

wöchentlich die Berufsschule. Im zweiten Ausbildungsjahr wird eine Zwischenprüfung abgelegt, die Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung ist. Die Abschlussprüfung erstreckt sich über 4 schriftliche Bereiche und eine praktische Prüfung. Diese Prüfung wird vor der Zahnärztekammer Westf.-Lippe abgelegt. Ein bestimmter Schulabschluss für die Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten ist nicht vorgeschrieben, ein Realschulabschluss wäre jedoch aufgrund der Lehrinhalte von Vorteil.

Umfangreiche Informationen zu den Ausbildungsberufen entnehmen Sie bitte aus dem Ausstellerverzeichnis 2011.

**Kontakt**

Zahnärztekammer Westf.-Lippe  
Auf der Horst 29  
48147 Münster  
[www.zahnaerzte-wl.de](http://www.zahnaerzte-wl.de)

**Ansprechpartner:**

Frau Margit Kirchhoff  
Tel.: 0 25 1/ 5 07-553  
[Margit.Kirchoff@zahnaerzte-wl.de](mailto:Margit.Kirchoff@zahnaerzte-wl.de)